

Finanzamt
Bezeichnung der Körperschaft
Steuernummer

Anlage besonderer Spendenabzug 2008

- zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A
- zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 B
- zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 C
- zum Körperschaftsteuerbescheid

Zeile	Höchstbeträge für den Spendenabzug: (Höchstbeträge A bis D für Rechtslage 2006; Höchstbetrag E und F für Rechtslage 2007)
1	Höchstbetrag A: Zuwendungen an Stiftungen – Festgrenze = <u>20 450</u> €
2	Höchstbetrag B: 5% des Betrags lt. Zeile 54 des Vordrucks KSt 1 A bzw. lt. Zeile 48 des Vordrucks KSt 1 B oder lt. Zeile 38 des Vordrucks KSt 1 C = _____ €
3	Höchstbetrag C: 10% des Betrags lt. Zeile 54 des Vordrucks KSt 1 A bzw. lt. Zeile 48 des Vordrucks KSt 1 B oder lt. Zeile 38 des Vordrucks KSt 1 C = _____ €
4	Höchstbetrag D: 2% der Umsätze, Löhne und Gehälter = _____ €
4a	Höchstbetrag E: 20% des Betrages lt. Zeile 54 des Vordrucks KSt 1 A bzw. lt. Zeile 48 des Vordrucks KSt 1 B oder lt. Zeile 38 des Vordrucks KSt 1 C = _____ €
4b	Höchstbetrag F: 4% der Umsätze, Löhne und Gehälter = _____ €

Allgemeine Hinweise:
Der Vordruck ist auszufüllen, wenn
– zum 31. 12. 2007 ein **Vortrag aus Großspenden** (ggf. aus Großspenden an **Stiftungen**) besteht und / oder
– bei vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr 2007/2008 der Antrag nach § 34 Abs. 8a Satz 2 KStG gestellt wird/wurde.
In den genannten Fällen sind sämtliche dem Veranlagungszeitraum 2008 zuzurechnenden Zuwendungen unabhängig davon, ob sie – bei vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr 2007/2008 – im Kalenderjahr 2007 oder 2008 geleistet worden sind, wie folgt in den Vordruck einzutragen:
Antrag nach § 34 Abs. 8a Satz 2 KStG auf Anwendung der Rechtslage 2006 ist gestellt:
– in **Zeile 5:** die innerhalb des abweichenden Wirtschaftsjahres 2007/2008 im Kalenderjahr 2007 geleisteten Zuwendungen
– in **Zeile 32:** die innerhalb des abweichenden Wirtschaftsjahres 2007/2008 im Kalenderjahr 2008 geleisteten Zuwendungen.
Antrag nach § 34 Abs. 8a Satz 2 KStG auf Anwendung der Rechtslage 2006 ist nicht gestellt:
– in **Zeile 32:** sämtliche dem Veranlagungszeitraum 2008 zuzurechnenden Zuwendungen.

1	Zuwendungen nur an Stiftungen					Übrige Zuwendungen			Summe der Beträge lt. Spalten 2 bis 9 EUR
	gemeinnützige Zwecke i. S. der Anlage 1 zu § 48 EStDV 2006 ¹⁾ Abschnitt B Nr. 4 EUR	gemeinnützige Zwecke, die nicht in der Anlage 1 zu § 48 EStDV 2006 aufgeführt sind EUR	kirchliche, religiöse, übrige gemeinnützige Zwecke (ohne Beträge lt. Spalte 2 und 3) EUR	wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke (ohne Beträge lt. Spalte 6) EUR	Einzelspenden i. S. der Spalte 5 jeweils ab 25 565 € und jeweils über den Höchstbeträgen C und D EUR	kirchliche, religiöse, gemeinnützige Zwecke (ohne Beträge lt. Spalte 8 und 9) EUR	wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke (ohne Beträge lt. Spalte 9) EUR	Einzelspenden i. S. der Spalte 8 jeweils ab 25 565 € und jeweils über den Höchstbeträgen C und D EUR	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	

A. Berechnung der abziehbaren Zuwendungen auf der Grundlage der Rechtslage 2006

5	Im Falle eines Antrags nach § 34 Abs. 8a KStG: Im Kalenderjahr 2007 geleistete Zuwendungen (vgl. „Allgemeine Hinweise“)								
6	Zum 31. 12. 2007 festgestellte Spendenvorträge				+			+	
7	Übertrag von Spalte 2 nach Spalte 7					+			
8	Zwischensumme								
9	Höchstbetrag A (Zeile 1): (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 3 bis 6, jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 8)			–	–	–			
10	Beträge lt. Zeile 8, ggfs. vermindert um Beträge lt. Zeile 9								
11	Übertrag von Spalte 4 nach Spalte 7 und von Spalte 5 nach Spalte 8					+	+		
12	Zwischensumme								
13	Höchstbetrag B (Zeile 2): (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 7, 8; jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 12)						–		+
14	Höchstbetrag B (Zeile 2) €								
15	abzgl. Betrag lt. Zeile 13 Spalte 10 _____ €								
16	= _____ € (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 9, 6; jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 10)				–			–	+
17	Zwischensumme								
18	Erhöhungsbetrag (niedrigerer Betrag aus Zeile 2 und Zeile 17 Spalte 8)							▶	+
19	Erhöhungsbetrag (lt. Zeile 2) €								
20	abzgl. Betrag lt. Zeile 18 Spalte 10 _____ €								
21	= _____ € (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 9, 6; jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 17)								+
22	Berücksichtigte Großspenden nach Höchstbetragsberechnung A bis C (Summe der Zeilen 9, 16 und 21)								
23	Ergebnis der Höchstbetragsberechnung A bis C (Summe der Zeilen 9, 13, 16, 18 und 21; jeweils Spalte 10)								
24	Übertrag der Beträge aus Zeile 9 Spalte 6 und 10								
25	Höchstbetrag D (Zeile 4): (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 7, 8; jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 12)								+
26	Höchstbetrag D (Zeile 4) €								
27	abzgl. Betrag lt. Zeile 25 Spalte 10 _____ €								
28	= _____ € (aufzuteilen in der Reihenfolge: Spalte 9, 6; jeweils höchstens Betrag lt. Zeile 10)				+				+
29	Berücksichtigte Großspenden nach Höchstbetragsberechnung A und D (Beträge lt. Zeile 28, in Spalte 6 ggfs. erhöht um Betrag lt. Zeile 24)								
30	Ergebnis der Höchstbetragsberechnung A und D (Summe der Zeilen 24, 25 und 28; jeweils Spalte 10)								
31	Zwischensumme (höherer Betrag aus Zeile 23 und 30; übernehmen nach Zeile 38)								

1) EStDV 2006 = Einkommensteuerrichtlinien in der Fassung der Durchführungsverordnung vom 7. 12. 2006 (BGBl. I S. 2782).

Zeile	B. Berechnung der abziehbaren Zuwendungen auf der Grundlage der Rechtslage 2007	EUR		
		1	2	3
31a	Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31. 12. 2007			
32	Dazu: Dem Veranlagungszeitraum 2008 zuzurechnende Zuwendungen, ohne Beträge lt. Zeile 5 (vgl. „Allgemeine Hinweise“)		+	
32a	Dazu: Bei der übernehmenden Körperschaft im Jahr der Vermögensübernahme: auf diese nach § 12 Abs. 3 bzw. § 15 Abs. 1 UmwStG übergegangener Zuwendungsvortrag gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 3 KStG		+	
32b	Zwischensumme			
33	Maßgeblicher Höchstbetrag (höherer Betrag aus Zeile 4a und 4b)			
34	Abzüglich Betrag lt. Zeile 31	-		
34a	Zuzüglich Betrag lt. Zeile 9 Spalte 10	+		
35	Verbleibender Höchstbetrag, mindestens „0“			
36	Abziehbare Zuwendungen auf der Grundlage der Rechtslage 2007 (niedrigerer Betrag aus Zeile 32b und Zeile 35; abzuziehen in Spalte 2, einzutragen in Spalte 3)		-	+
36a	Zwischensumme			
36b	Davon ab: Im Falle einer Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Zuwendungsvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§§ 15 und 16 i. V. mit § 12 Abs. 3 UmwStG)		-	
37	Verbleibender Zuwendungsvortrag nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 3 und 4 KStG zum 31. 12. 2008 (Übertrag nach Zeile 102 des Vordrucks KSt 1 A, Zeile 91 des Vordrucks KSt 1 B bzw. Zeile 78 des Vordrucks KSt 1 C)			
38	Zuzüglich Betrag aus Zeile 31			+
39	Im Veranlagungszeitraum 2008 insgesamt abziehbare Zuwendungen (Summe der Beträge lt. Zeile 36a Spalte 3 und Zeile 38: übernehmen nach Zeile 54b des Vordrucks KSt 1 A, Zeile 52b des Vordrucks KSt 1 B bzw. Zeile 42b des Vordrucks KSt 1 C)			

C. Entwicklung der Großspendenvorträge		EUR						
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 (innerhalb des Wj. 2007/2008 in 2007 geleistet)
40	Zum 31. 12. 2007 festgestellter verbleibender Großspendenvortrag (ohne Zuwendungen an Stiftungen)							
41	Betrag lt. Zeile 5 Spalte 9							
42	höherer Betrag aus Zeilen 22 und 29 jeweils Spalte 9; aufzuteilen in der Reihenfolge 2002 bis 2008		-	-	-	-	-	-
43	Zum 31. 12. 2008 verbleibender Großspendenvortrag (ohne Zuwendungen an Stiftungen)							
44	Zum 31. 12. 2007 festgestellter verbleibender Großspendenvortrag aus Zuwendungen an Stiftungen							
45	Betrag lt. Zeile 5 Spalte 6							
46	höherer Betrag aus Zeile 22 und 29 jeweils Spalte 6; aufzuteilen in der Reihenfolge 2002 bis 2008		-	-	-	-	-	-
47	Zum 31. 12. 2008 verbleibender Großspendenvortrag aus Zuwendungen an Stiftungen							